Kurpfalz Gala sucht Neuerungen

01.12.2014 22:35

Die **RIB Cosinus Kurpfalz Gala** ist seit Jahren in der **Spitzengruppe** Deutschlands hochkarätigster Leichtathletik-Meetings etabliert. Kein Wunder, gab es dieses Jahr doch **acht EM-Normerfüllungen** mit u.a. denkwürdigen Weitsprungleistungen von **Christian Reif** (8,49m) und **Lena Malkus** (6,88m), beide damals Zweitbeste weltweit. Diese Spitzenposition soll keine Ruhekissen bleiben, sondern **Sprungbrett** für eine Fortentwicklung des Topevents – immer die begrenzten finanziellen Möglichkeiten beachtend.
Um hier weitere Impulse zu erhalten, traf sich Meetingchef **Thomas Geißler** in **Berlin** mit **Martin Seeber**, Chef des traditionsreichen **ISTAF Meetings**. „Martin weiss als ehemaliger Athlet, wie weit er dem Sport Veränderungen zumuten kann, dass beeindruckt. Auch das ISTAF spart trotz Millionenetat wo es kann, so dass der Betrachtung von **Organisationsabläufen** hohe Bedeutung zukam," zog Geißler ein positives Fazit. Mit dem ISTAF Indoor hatte Seeber neue Maßstäbe bei der **effektunterstützten Präsentation** der Athleten gesetzt wobei das ein oder andere durchaus Eingang bei der Kurpfalz Gala finden könnte. „Heutzutage reicht es nicht, dass Zuschauern ein Event lediglich gefallen hat, sie müssen **begeistert** sein. Hieran werden wir zum **30. Mai 2015** arbeiten," kündigt Geißler **Veränderungen** für das kommende Jahr an.